



HEIMAT  
MUSEUM  
DAVOS

## **Protokoll Generalversammlung Verein Heimatmuseum Davos**

**Mittwoch, 6. März 2019, 20 Uhr im AZ Guggerbach, Davos Platz**

Anwesend: 50 Mitglieder gemäss Präsenzliste und 23 Gäste.

Entschuldigt sind vom Vorstand: Petra Bischof und Walter Weber.

Entschuldigt haben sich die Mitglieder Hans und Margrit Ambühl, Hugo Gander, Willi Hofstetter, Annemarie Jost, Susi Meisser, Yvonne Monsch, Mägi Schmid, Irma und Adolf Schneider, Katharina Schoop, Jolanda Tam, Anita Valär, Maria von Ballmoos, Corina Wiederkehr.

Entschuldigt haben sich ausserdem die Gäste Andres Guler und Christiana Benz (Wintersportmuseum), Jan Rehm (Stiftung Bergbaumuseum), Dolores Mark (Kirchner Museum), Reto Branschi (DDO), Christian Stricker (Kleiner Landrat), Geschäftsleitung EWD.

### **Traktanden:**

#### **1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler**

Der Präsident, Andreas Leisinger, begrüsst die Anwesenden. Speziell die Vertreter der Gemeinde, Landratspräsident Philipp Wilhelm und Landrätin Valérie Favre Accola, die Vertreter der Kulturkommission Daniela Ambühl und Andreas Hofer.

Die Versammlung wurde statutengemäss einberufen und ist beschlussfähig.

Zum Gedenken an die letztes Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder erheben sich die Anwesenden für einen Moment. Speziell erwähnt werden Claus Fröhlich, Dori Knufer und Sämi Miller.

Zum Stimmenzähler wird Kevin Dieth bestimmt.

#### **2. Protokoll der Generalversammlung vom 27. Februar 2018**

Das Protokoll der letzten GV liegt zur Einsichtnahme auf und ist auf der Homepage einsehbar. Es wird nicht verlesen und einstimmig genehmigt.

#### **3. Bericht Ressort Präsidium**

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit der Einladung versandt, liegt an der Versammlung auf und ist auf der Homepage aufgeschaltet. Er wird einstimmig angenommen.

#### 4. Bericht Ressort Kuratorium

Kurator Peter Dalbert beginnt seinen Bericht mit einigen Zahlen: Das Team des Heimatmuseums besteht zurzeit aus zehn Betreuerinnen und einem Betreuer. Nicht mitgerechnet sind dabei die Schule- und Mühleteams. Ein Gärtner und sieben Vorstandsmitglieder vervollständigen das KMU. 2018 hatte das Heimatmuseum 635 Besucher (Vorjahr 650). Davon waren 81 Jugendliche (50). 270 (213) der Besucher verfügten über eine Gästekarte, 89 (34) kamen mit einem Museumspass oder Raiffeisenkarte. 2018 wurden bei der Betreuung 525 (Vorjahr 645) Arbeitsstunden geleistet. Für Anderes wurden 341.4 (305.5) Stunden aufgewendet. Es fanden 16 (36) Führungen statt. Die unentgeltliche Arbeit des Vorstandes schlägt mit 1453 (1392) Stunden zu Buche.

2018 wurde der Museumsshop mit dem angegliederten Museumscafé eröffnet. Im ersten Jahr wurden dort bereits sechs erfolgreiche Museumshengert durchgeführt. Zweimal kramte Lisa Meisser in ihren Erinnerungen, je einmal begrüßten Erika Hoffman, Hans Ambühl, Christine Hartmann und Florian Dachauer die Besucher. Die Serie wurde 2019 mit Peter Matter, Irma Wehrli und Hans Peter Michel weitergeführt. Im Winterhalbjahr lud das Heimatmuseum zur Sonderausstellung «Hans Ardüser – ein Davoser Universalgenie 1557 - 16178: Schulmeister - Wandermaler - Chronist - Poet». Den Abschluss bildete die Vereinsreise zu den Stätten von Ardüser's Arbeit vom 14. April.

Der Sommer stand im Zeichen von «Pflanzenvielfalt - ein Spiel mit Formen». Im Sommer wurde die Landwirtschaftsausstellung im obersten Stock neu gestaltet. Das Konzert von Rhythm'n Blue Martyn anlässlich von Davos Sounds Good 2018 wurde witterungsbedingt in die Remise verlegt. Sehr viele Gäste waren anwesend, was zu engen Verhältnissen dort und ersten Überlegungen zu einem Projekt «Umbau Remise» führte.

Einige Gegenstände aus dem Lager des Heimatmuseums wurden als Dekorelemente an das Restaurant Valär Stall verliehen.

2019 wurde ein neuer Flyer gestaltet und liegt nun an verschiedenen Orten auf. Der erste Höhepunkt des Jahres, die Sonderausstellung «the last Swiss Holocaust Survivors», ist bereits fast vorbei. Zusammen mit den beiden Zeitzeugenauftritten von Eduard Kornfeld im Kultur Platz wurde ihr viel Aufmerksamkeit gezollt. Die Vorbereitungen für die Sonderausstellung zum 18 Jahre in Davos tätigen und im Heimatmuseum wohnhaften Maler Franz Holper laufen auf Hochtouren. Zur Präsentation der vielen Bilder wird ein Ladenlokal an der Promenade 87 gemietet. Die Vernissage ist auf den 8. Juni angesetzt und die Ausstellung wird bis zum 15. April 2020 dauern.

Weitere Termine 2019 sind:

- Internationaler Museumstag am 19. Mai
- Eröffnung Sommersaison am 9. Juni mit Einweihung der neuen Ausstellung Jagd
- Mühletag mit Einweihung der neuen Ausstellung Milchverarbeitung am 29. Juni
- Teilnahme an der Verkehrsfreien Promenade im Dorf am 12. und 26. Juli
- Konzert mit Davos Sounds Good am 14. Juli
- Teilnahme an der Museumsnacht vom 31. August
- Erntedankfest mit den Kirchgemeinden am 29. September
- Saisonschluss am 16. Oktober
- Eröffnung der Wintersaison am 5. Januar 2020

Weitere Projekte 2019

- Remise aufräumen und teilweise als Eventraum umgestalten
- Einführung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs
- Einrichtung eines permanenten «Arüserstüblis»
- Neue Ausstellung im Spycher zur Flachsverarbeitung

## 5. **Jahresrechnung 2018; Revisorenbericht; Déchargeerteilung**

Die Rechnung des Heimatmuseums ist auf der HP ersichtlich und schliesst mit einem Fehlbetrag von 28'597.57 Franken über dem budgetierten Verlust ab. Präsident Andreas Leisinger erklärt die Abweichungen. Ein Punkt war, dass der Kantonsbeitrag 2018 auf 24'000 Franken erhöht wurde und vergeblich mit einem gleichen Betrag von der Gemeinde gerechnet wurde. Dagegen ist der Spendenenertrag deutlich höher. Die Hälfte einer Zuwendung über 20'000 Franken vom aufgelösten Hilfsverein wurde für die Holocaust-Ausstellung eingesetzt und entsprechend verbucht. Für diese Sonderausstellung gingen ausserdem Spenden der Meuli Stiftung, der Firmen Casty und Abate sowie von Klaus Schwab ein. Mehraufwendungen wurden getätigt beim Einkauf für den Museumshop und für das Projekt Schellenursli, Landwirtschaft, sowie Schule und Museum. Da der Verein Wert auf eine gepflegte Umgebung legt, fallen auch die Kosten für die Umgebungsarbeiten etwas höher aus als geplant. Der Präsident verdankt an dieser Stelle die sorgfältige und zuverlässige Ausführung dieser Arbeiten durch Daniel Bruderer.

In der Bilanz taucht eine Spende unbekannt über 510'952.68 Franken auf. Der äusserst grosszügige Beitrag wird herzlich verdankt, denn er gibt zusätzlichen Freiraum für die Aktivitäten des Museums. Es sieht sich in der Aufgabe, nicht leblose Objekte zu präsentieren, sondern die Geschichte, auch die neuere, und die Kultur von Davos zu vermitteln. Der Präsident betont erneut, dass man für Fixkosten wie Entschädigungen, Miete, Alarmanlagen und Versicherungen nach wie vor auf öffentliche Gelder angewiesen sei. Spenden seien immer klar deklariert für Aktivitäten, Sonderausstellungen und allfällige Investitionen.

Revisor Peter Baetschi verliest den von ihm und Jörg Ambühl verfassten Revisorenbericht. Sie bescheinigen der Kassierin Petra Bischoff eine tadellos geführte Buchhaltung und empfehlen Décharge. Die Versammlung folgt dem Antrag mit Akklamation.

## 6. **Ausblick und Budget**

Präsident Andreas Leisinger stellt für das Jahr 2019 einen im ganzen Kanton eingesetzten Kontenplan für Museen in Aussicht. Dadurch würden sie einfacher vergleichbar. Ausserdem Sorge er durch den höheren Detaillierungsgrad für bessere Übersicht und Transparenz.

Beim Budget werden die Mitgliederbeiträge etwas tiefer angesetzt, da durch den Wegfall der Fraktionsgemeinden von diesen, speziell vom Dorf, keine Beiträge mehr zu erwarten sind. Auf der Aufwandseite schlagen die verschiedenen vom Kurator vorgestellten Aktivitäten zu Buche. Für Anlässe will der Verein ein Zelt beschaffen. Insgesamt ist das Budget grosszügig bemessen und sieht einen Fehlbetrag von 41'305 Franken vor. Die Versammlung genehmigt das vorgelegte Budget ohne Gegenstimme. Auch die beantragte Auflösung von Rückstellungen über 37'500 Franken zu Lasten Spenden unbekannt wird oppositionslos genehmigt.

**7. Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge werden mit Zustimmung der Versammlung unverändert belassen.

**8. Wahlen**

Da der Vorstand bei seiner Arbeit Verstärkung benötigt, schlägt er der Versammlung Hannes Veraguth als achttes Vorstandsmitglied vor. Die Mitglieder bestätigen mit Akklamation.

Statutengemäss müssen auch die Revisoren Peter Baetschi und Jörg Ambühl im Amt bestätigt werden, was die Versammlung mit Akklamation tut.

**9. Varia und Umfrage:**

Der Präsident stellt die Frage in den Raum ob die GV in Zukunft etwas früher, etwa um 19 Uhr, angesetzt werden solle. Es erfolgen keine Wortmeldungen. Der Vorstand wird sich der Frage annehmen.

Landratspräsident Philipp Wilhelm überbringt die Wünsche der Gemeinde und betont die Bedeutung der Kultur für die Gesellschaft. Die Gemeinschaft der Kulturschaffenden freue sich auf den bald entstehenden Kultur Platz, sagt er weiter. Dort könne man sich gegenseitig vernetzen und befruchten. Er erinnert ausserdem daran, dass der Grosse Landrat den Kleinen Landrat beauftragte, mit den etablierten Museen, darunter das Heimatmuseum, Leistungsvereinbarungen abzuschliessen, und dass in Zukunft jährlich 100'000 Franken für neue Projekte bereitstehen sollen.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen und Sascha Müller übernimmt für sein Referat zur Nazi-Zeit in Davos das Rednerpult.

Davos, 19. März 2019

Für das Protokoll



Barbara Gassler